

## Komm! In den Garten!

**Die Oberösterreichische Landesbibliothek eröffnet pünktlich zum Frühlingsbeginn am 24. März einen Garten im Innenhof und eine fein gestaltete Buchpräsentation zum Thema Garten in all seinen Facetten.**

Längst sind Bibliotheken mehr als Leihstellen. Leserinnen und Leser kommen in die Bibliothek, um zu bleiben.

Die Räume werden zum Lesen, Forschen und Arbeiten genutzt. Vorwissenschaftliche Arbeiten oder Diplomarbeiten werden in Gruppen erarbeitet. Dieser Wandel wiederum schafft Nachfrage für Gruppenarbeitsräume und nichtkommerzielle Räume, die zum Treffen einladen.

„Wir in der Landesbibliothek versuchen die Perspektiven derjenigen einzunehmen, die die Bibliotheksräume nutzen. Daher haben wir in den letzten Jahren die Öffnungszeiten erweitert und laufend neue Räume gestaltet“, so die Direktorin der Oö. Landesbibliothek, Renate Plöchl.

Es gibt Leselauben im Erdgeschoß, zusätzliche 20 ruhige Arbeitsplätze zum konzentrierten Lesen im 2. Stock im Lesesaal Altes Buch. In Ferienzeiten wird zu den durchgehend verfügbaren zwei Gruppenräumen ein zusätzlicher Gruppenraum angeboten.

Und nun eröffnet Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer in der Oberösterreichischen Landesbibliothek am 24. März um 18.30 Uhr einen kleinen Garten. Damit soll auch zumindest in der warmen Jahreszeit eine weitere attraktive Zone zum Verweilen angeboten werden.

„Komm! In den Garten!“ - mit diesem literarischen Verweis auf Friedrichs Hölderlins „Komm! Ins Offene, Freund!“ lädt die Oberösterreichische Landesbibliothek pünktlich zum Frühlingsbeginn zur Eröffnung des neuen Innenhof-Gartens ein.

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer wird aber nicht nur den Garten, sondern auch eine fein gestaltete Präsentation von Literatur rund um den Garten eröffnen.

Die von Franz Flieger Stögner, Alfred Fürholzer und Stefan Eibelwimmer gestaltete Präsentation umfasst die ganze Bandbreite der Literatur zum Thema Garten:

Von wissenschaftlichen Abhandlungen - ob philosophisch, kunsthistorisch oder naturwissenschaftlich - zu kunstvoll gestalteten Bildbänden, Gartenratgebern, Kinderbüchern und Romanen ist alles zum Schauen, Lesen und natürlich zum Ausleihen bereit.

Eine zusätzliche Bereicherung bieten alte Buchschätze aus der Schatzkammer der Bibliothek, die altes Wissen bereithalten und häufig mit detailverliebten Darstellungen überzeugen. Viele der kostbaren alten Natur- und Pflanzenbücher sind bereits digitalisiert. Eine Auswahl mit Blick auf besondere Illustrationen wird im Rahmen der Ausstellung im Atrium der Bibliothek über einen Screen für Interessierte abrufbar sein.

### **Öffnungszeiten**

Der Bibliotheksgarten wird bei Schönwetter während der Bibliotheks-Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr und an Samstagen von 9 bis 16 Uhr geöffnet sein.

### **Pressematerial und Fotos:**

<https://cloud.ooe.gv.at/index.php/s/PcPXScFof57QPDn>

### **Hinweise zum Bildmaterial:**

#### **Aktuelle Fotos von Garten und Atrium der Landesbibliothek:**

Copyright: Oö. Landesbibliothek/ Reinhard Winkler

#### **Digitalisierte Darstellungen alter Bücher, Motive und Illustrationen und Sujet „Komm! In den Garten!“: Copyright: Oö. Landesbibliothek**

Ansichten aus dem „Taschenbuch der Alpenpflanzen“

Monographie von Wilhelm Troll, Privatdozent für Botanik an der Universität München.

Erscheinungsjahr 1928, Verlag J. F. Schreiber, Eßlingen und München.

Ansichten aus dem „Obstsortenbuch“

Monographie von Koloman Hofer, herausgegeben vom Landeskulturrat für Oberösterreich.

Erscheinungsjahr 1932

Ansicht aus

„Der Naturselbstdruck in seiner Anwendung auf die Gefäßpflanzen des österreichischen Kaiserstaates“

Mehrbändiges Werk von Alois Pokorny und Constantin von Ettingshausen.

Erscheinungsjahr 1856, Druck und Verlag der Kaiserlich-königlichen Hof- und Staatsdruckerei, Wien.

### **Rückfragen:**

Oberösterreichische Landesbibliothek, Schillerplatz 2, 4021 Linz

Mag. Renate Plöchl, Direktorin der Oö. Landesbibliothek: Tel. 0732 / 77 20 DW 53 101

Judith Raab: Tel. 0732 / 77 20 DW 53 109

Linz, 23. März 2023